



Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Mittweida, Sachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Mittelsachsen 09648 Mittweida</p> <p>Schulstraße 11 Deckerberg e.V.</p> <p></p>	<p>Deckerberg Mittweida</p> <p>Der Deckerberg hat seine Wurzeln im ausgehenden 19. Jh. Genauer gesagt mit der Errichtung der Villa 1887/88 für den Besitzer der Kratzenfabrik, Louis Wilhelm Decker, begann die systematische Erschließung. Neben Wohnvillen des Historismus und Jugendstils wurden öffentliche Gebäude für die Reichspost, aber auch Wohngebäude für Lehrer des Technikums, der Schulen sowie für die Arbeitnehmerschaft der in der Nähe liegenden Firmen errichtet. Die Bebauung des Areals wird voraussichtlich 2019 abgeschlossen.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Mal- und Ratespiele für Jung und Alt, Kaffee- und Kuchenbasar Führung/-en: 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Heiko Weber, Thema: Der Deckerberg unter besonderer Berücksichtigung der Villa Decker</p> <p>Kontakt: Heiko Weber, 03727 969537, 0177 2323897, heikowebermw[at]gmx.de Michael Müller, 0163 3222916, lotz[at]deckerberg.de</p>
<p>Kreis Mittelsachsen 09648 Mittweida</p> <p>Kirchberg 3</p> <p></p>	<p>Museum Alte Pfarrhäuser</p> <p>Erbaut 1625-27 als Pfarre der ev.-luth. Kirchgemeinde in Fachwerkbauweise mit ursprünglich zwei Seitenflügeln. 1975 abgetragen, 1999 Wiederaufbau des östlichen Seitenflügels. Nutzung 1625-1897 als Pfarre, seit 1899 Nutzung für museale Sammlung im Gebäude.</p> <p>www.museum-mittweida.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Sonderausstellung im Museum Führung/-en: 17:00 Uhr, Führungsperson/-en: Herr Ulbricht (Friedhofsverwalter), Thema: 100 Jahre Neuer Friedhof Mittweida Treffpunkt: auf dem Neuen Friedhof vor der Friedhofskapelle (Chemnitzer Straße 45a)</p> <p>Kontakt: Sibylle Karsch, Museum, 03727 3450, stadtmuseum[at]mittweida.de</p>
<p>Kreis Mittelsachsen 09648 Mittweida Ringethal</p> <p>Hauptstraße 8 nahe der Kirche am Zschopauufer</p> <p>P</p>	<p>Schloss Ringethal</p> <p>Zweieinhalbgeschossiger barocker Putzbau mit Mansardwalmdach. Erbaut 1742 unter Johann Georg von Poigk. Um 1800 klassizistische Überformung durch Joseph Friedrich von Racknitz. 1861-1935 besaß die Familie von Schröter Schloss und Rittergut. Sie waren 1935 vermutlich aus wirtschaftlichen Gründen gezwungen, die gesamte Wirtschaft an die Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft Sächsische Bauernsiedlung GmbH zu verkaufen. Nach dem II. Weltkrieg Nutzung für Wohnzwecke und 1951-96 als Schule. Seitdem leerstehend.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Rundgänge, Präsentationen, Vorträge Zeitzeugen – Patenschaften – Freundeskreis – Treffen – Zukunftsstadt Mittweida, Lost Places (Hochschule Mittweida) Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Vorstand Förderverein Schloss Ringethal e.V., kontakt[at]muellerdetlev.de</p>

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Mittweida, Sachsen

Legende:

 Bewirtung	 Kinderprogramm, für Kinder geeignet	 Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
 barrierefrei	 Anreise mit ÖPNV möglich	 Projekt des Schulprogramms "denkmal aktiv"
 Parkplätze vorhanden	 Bezug auf das Jahresmotto	 Projekt der Jugendbauhütten

Der **Tag des offenen Denkmals[®]** ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Seit 1993 wird sie von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz bundesweit koordiniert. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist für das Konzept des Aktionstags verantwortlich, legt das jährliche Motto fest und stellt ein umfassendes Online-Programm sowie zahlreiche kostenlose Werbemedien zur Verfügung. Sie unterstützt die Veranstalter mit bundesweiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie einem breiten Serviceangebot.

Der Tag des offenen Denkmals ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days. Vor Ort gestaltet wird der Tag von unzähligen Veranstaltern - von Denkmaleigentümern, Vereinen und Initiativen bis hin zu hauptamtlichen Denkmalpflegern -, ohne die die Durchführung des Tags des offenen Denkmals nicht möglich wäre. Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschützte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalschutz in Deutschland. Für ihre Arbeit ist die Deutsche Stiftung Denkmalschutz auf Spenden angewiesen - Helfen Sie mit, unwiederbringliche Kulturgüter zu erhalten! Mehr Informationen zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz und Spendenmöglichkeit unter www.denkmalschutz.de.

